



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 24.02. bis 25.02.2026

Kriminalitätslage:

Diebstahl zweier Radlader

Am 25.02.2026 wurde der Polizei um 05.05 der Diebstahl von zwei Radladern angezeigt. Unbekannte Täter entwendeten diese von einem Betriebsgelände in einem Bad Schmiedeberger Ortsteil. Unter Einsatz eines Polizeihubschraubers sowie eines Diensthundes konnte der eine Radlader nach dem Senden der GPS-Daten in einem Waldstück nahe der Gleinermühle festgestellt werden. Dieser konnte seinem rechtmäßigen Eigentümer unbeschadet zurückgegeben werden. Das zweite Fahrzeug war bisher nicht auffindbar. Hinweise zu den Tätern gibt es bisher nicht.

Verkehrslage:

Auffahrunfall

Eigenen Angaben zufolge wartete eine 58-jährige Toyota-Fahrerin am 24.02.2026 um 15.37 Uhr an der Ampelanlage zur Hafenbrücke aus Richtung Dessauer Straße kommend in Richtung Dresdener Ring hinter einem Skoda. Als die Ampel auf Grün umschaltete, fuhr sie auf den stehenden Skoda auf. Weder die Toyota-Fahrerin noch die 49-jährige Skoda-Fahrerin wurden verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Wildunfälle

Eine 45-jährige Skoda-Fahrerin befuhr am 24.02.2026 um 18.11 Uhr die Düßnitzer Straße aus Richtung Axien kommend in Richtung Düßnitz als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Tier nicht verhindert werden. Das Reh wurde durch den zuständigen Jagdpächter von seinen Leiden erlöst. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Am 25.02.2026 befuhr ein 60-jähriger VW-Fahrer um 06.00 Uhr die L 124 aus Richtung Nudersdorf kommend in Richtung Straach, als plötzlich ein Reh von rechts nach links die Fahrbahn kreuzte. Folglich kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Zeugen nach Verkehrsunfall mit verletzter Person und Unfallflucht gesucht

Am 25.02.2026 befuhr ein 62-jähriger Radfahrer um 06.27 Uhr in Wittenberg die Sternstraße aus Richtung Schillerstraße kommend in Richtung Lutherstraße mit der Absicht, nach links in diese abzubiegen. Während des Abbiegevorganges wurde er von einem unbekannten Pkw erfasst. In der Folge wurde er leicht verletzt und im Krankenhaus medizinisch versorgt. Der unbekannte Pkw-Fahrer entfernte sich anschließend unerlaubt in Richtung Kreisverkehr Lutherstraße / Collegienstraße vom Unfallort. Aus welcher Richtung er die Kreuzung befuhr, ist bislang unbekannt. Die Polizei bittet Zeugen, die Angaben zum

Unfallgeschehen und insbesondere zum Fahrzeug und zur Identität des Fahrzeugführers machen können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail unter prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden. Ein Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort wurde eingeleitet.

Verkehrsunfall mit Unfallflucht

Ein 35-jähriger Lkw-Fahrer mit Anhänger befuhr eigenen Angaben zufolge am 25.02.2026 um 08.25 Uhr die L 39 aus Richtung Mellnitz kommend in Richtung Seyda. Kurz vor dem Ortseingang Seyda sei ihm ein Fahrzeug entgegengekommen sein, dessen Fahrer die Mittellinie überfahren haben soll. Um einen Zusammenstoß zu verhindern, wich der 35-Jährige nach rechts aus, wobei er von der Fahrbahn abkam und mit seinem Anhänger gegen einen Baum stieß. Am Fahrzeug sowie am Baum entstand Sachschaden. Der Fahrer blieb unverletzt. Der Unfallverursacher habe sich anschließend vom Unfallort entfernt. Auch hier wurde ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Sonstiges:

Brand in einer Garage

Am 24.02.2026 wurde der Polizei um 19.31 Uhr der Brand eines leerstehenden Hauses in der Leipziger Straße in Bad Schmiedeberg gemeldet. Bei Eintreffen der Beamten stellte sich heraus, dass in einer dortigen Garage ein Sperrmüllhaufen brannte. Dieser wurde durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Zu einem Übergreifen des Feuers auf angrenzende Gebäude kam es nicht. Zur Klärung der genauen Brandursache wurde ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet, Brandstiftung wird nicht ausgeschlossen. Der Schaden wird im mittleren vierstelligen Bereich geschätzt.

Fahren ohne Fahrerlaubnis und Verdacht des Fahrens unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 24.02.2026 um 22.30 Uhr in der Lutherstraße in Wittenberg den Fahrer eines Peugeots. Dabei stellte sich durch eine Abfrage in den polizeilichen Systemen heraus, dass ihm die Fahrerlaubnis entzogen wurde. Des Weiteren ergab sich durch sein Verhalten der Verdacht, dass er unter Drogeneinfluss stand. Einen freiwilligen Test lehnte er ab. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Die Beamten leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis ein. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de